



Der erste Haken kann gemacht werden

Zwölf Abschnitte enthält das Pastoral Konzept, welches im Dekanat bis Juni 2021 bearbeitet werden muss. Die Aufgabe für Abschnitt 06 "Vorschläge für den Zuschnitt der künftigen Pfarreien" ist aber schon erledigt, denn die Dekanatsversammlung hat einstimmig und ohne Enthaltung die Vorgabe von drei Pfarreien für Wetterau-West umgesetzt und ein Modell verabschiedet, welches gleichermaßen Katholikenzahl, Verkehrswege und städtisches oder ländliches „Lebensgefühl“ berücksichtigt.

Entweder die Grafik mit der gezeichneten Landkarte in ausreichender Größe oder den folgenden Text abdrucken. Konkret ist das eine Pfarrei Süd aus den bisherigen Einheiten Bad Vilbel und Erlenbach-Eschbach, eine Pfarrei Mitte mit Friedberg/Wöllstadt/Rodheim, Heldenbergen, Ilbenstadt, Karben und Ockstadt/Rosbach und eine Pfarrei Nord mit Bad Nauheim, Butzbach, Mörlen und Rockenberg.

Einen ausführlichen Bericht zu den Einzelheiten der Entscheidungsfindung lesen Sie unter www.pastorale-weg-ww.de. (und/oder den QR-Code im Anhang direkt zum Bericht).

Der Rahmen für die Verwaltungseinheiten steht damit. Nun kommt es darauf an, den Rahmen mit Inhalten zu füllen: Schwerpunkte bilden, Offenheit für neue Ideen entwickeln, Vielfalt fördern, Heimat nicht verlieren, auf Menschen zugehen.

Wir vermuten oder hoffen, dass diese Textlänge für die große Mehrheit der Pfarrblätter passt – wenn es um 2 oder 3 Zeilen geht, kürzen Sie nach eigenem Ermessen. Dort wo auch das zu lange ist, schlagen wir das Format des „Tickers“ vor:



+ Dekanatsversammlung hat einstimmig über den Zuschnitt der künftigen drei Pfarreien entschieden + Das Modell berücksichtigt Katholikenzahl, Verkehrswege und „Lebensgefühl“ + Lesen Sie mehr unter www.pastorale-weg-ww.de + Ab sofort geht es um Inhalte, Bestandsaufnahme und Schwerpunkte +